

Einstellungen:

Im Menüpunkt **Extras** von adad95 befinden sich die Einstellungen, mit dem das Programm vielseitig angepasst werden kann.



Achtung: In den Einstellungen kann eventuell die Funktionalität einiger Programmkomponenten geändert werden.

Überlegen Sie also gut, wo und welche Änderungen Sie durchführen.

Um Einstellungen zu setzen, muss entweder ein Häkchen gesetzt , eine Auswahl getroffen oder eine Eingabe gemacht werden.

Allgemein:

Die allgemeinen Einstellungen ziehen sich quer durch Adad95 und sollten grundsätzlich einmal durchgecheckt werden, um eventuell viel Zeit zu sparen oder Ärgernisse zu vermeiden:

Anrede Brief mit Titel: Wurde diese Option markiert, wird in den Verwaltungsmasken im Feld Anrede Brief bei Neuanlage des Namens der akademische Titel mit übernommen.

Anreden erzeugen: Bei markierter Option werden in den jeweiligen Verwaltungsmasken die Anreden wie z.B. „Sehr geehrter Herr“ selbstständig durch adad95 erzeugt. Das demarkieren ist z.B. dann notwendig, wenn die Anrede Brief „Sehr geehrte Damen und Herren“ lauten soll, obwohl bei Name und Vorname korrekte Angaben gemacht wurden.

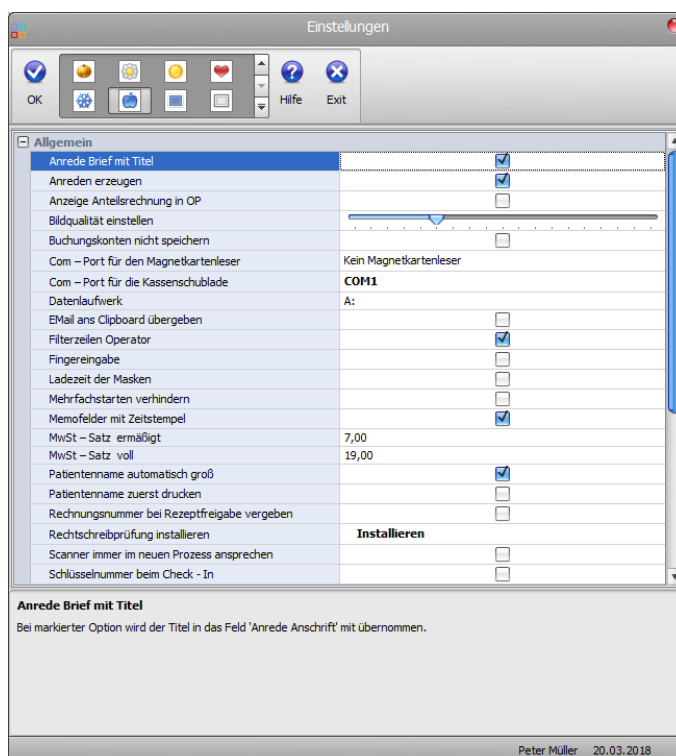
Anzeige Anteilsrechnung in OP: Bei markierter Option wird in der OP Verwaltung angezeigt ob eine Rechnung gedruckt wurde.

Bildqualität einstellen: Mit dieser Einstellung können Sie die Bildqualität der importierten Bilder in der Textbearbeitung, der Tagesdokumentation, dem Memo-Text, der Cave und der Anamnese beeinflussen. Höhere Werte ergeben eine höhere Qualität und in der Datenbank einen höheren Speicherbedarf. Niedrigere Werte sparen Speicherplatz bei passabler Qualität. Standardwert 35, bei 100 ist die Funktion ausgeschaltet.

Buchungskonten nicht speichern: Markieren Sie diese Option wenn sich adad95 das zuletzt benutzte Buchungskonto nicht merken soll.

COM – Port für den Magnetkartenleser: Gibt den [COM](#) – Port des Magnetkartenlesers an. Falls kein Magnetkartenleser verwendet wird, wählen Sie hier **Kein Magnetkartenleser**.

COM – Port für die Kassenschublade: Gibt den [COM](#) – Port die Kassenschublade an. Falls kein Magnetkartenleser verwendet wird, wählen Sie hier **Keine Kassenschublade**.





Hinweis COM – Port: Der COM – Port steht grob beschrieben für die Schnittstelle des angeschlossenen Objekts, im Fall von adad95 ein Kartenleser oder eine Kassenschublade. Sie wählen also mit diesen Einstellungen, ob und wo ein Kartenleser / eine Kassenschublade angeschlossen ist.

Com-Port Interface DT105U für Kassenschublade: Wird ein neues Interface (ab 2022) verwendet ist diese Option zu markieren.

Datenlaufwerk: Falls Abrechnungen nicht per E-Mail, sondern manuell versandt und deshalb gespeichert werden, kann hier der Pfad bestimmt werden. Der Standardpfad bei Auslieferung ist das Diskettenlaufwerk **A:**. Es wird **keine** Prüfung der Existenz des Laufwerks vorgenommen.

Email ans Clipboard übergeben: Markieren Sie diese Option wenn bei der Rechnungsstellung (Privatrechnung/Anteilsrechnung) die E-Mail Adresse des Patienten an das Clipboard übergeben werden soll.

Erinnerung Tagesabschluss: Bei markierter Option wird beim Beenden von adad95 gefragt, ob der Tagesabschluss gedruckt wurde.

Filterzeilen Operator: Bei markierter Option stehen in der Filterzeile Vergleichsoperatoren zur Verfügung. Bei ausgeschalteter Option ist als Vergleichsoperator immer „beginnt mit“ gewählt.

Fingereingabe: Markieren Sie diese Option, wenn adad95 für die Fingereingabe optimiert werden soll.

Kompakte Anzeige: Markieren Sie diese Option, wenn adad95 in einer kompakteren Form angezeigt werden soll.

Ladezeit der Masken: Bei markierter Option wird bei ausgesuchten Masken statt dem Tagesdatum die Ladezeit der Maske angezeigt. Diese Option wird beim Neustart von adad95 zurückgesetzt.

Letzter AC: Die AOK verlangt bei der digitalen Abrechnung für Leistungen vor dem 01.08.2021 die Angabe des bisherigen Abrechnungscode/Tarifkennzeichen.

Mehrfachstarten verhindern: Bei markierter Option wird das mehrfache Starten von adad95 auf einem PC verhindert. Diese Einstellung ist nur auf Netzwerkarbeitsplätzen sinnvoll und wird daher auf Einzelplatz-Anwendungen ignoriert. Diese Funktion sollte nur bei einem triftigen Grund deaktiviert werden.

Memofelder mit Zeitstempel: Wenn diese Option aktiviert ist, werden den [Memofeldern](#) automatisch Zeitstempel zugeteilt.

MwSt – Satz ermäßigt: Hier wird der in Adad95 – verwendete ermäßigte Mehrwertsteuersatz definiert. Standardwert ist **7%**.

MwSt – Satz voll: Hier wird der in Adad95 – verwendete volle Mehrwertsteuersatz definiert. Standardwert ist **19%**.



Achtung: Die Mehrwertsteuersätze werden für die Abrechnungen in adad95 verwendet. Um keinen Ärger mit dem Finanzamt zu provozieren, sollten diese Werte **nicht** verändert werden. Grund für eine Änderung könnte lediglich eine Mehrwertsteueränderung oder Praxis in einem anderen Land sein, in dem andere Mehrwertsteuersätze verwendet werden (z.B. 10 bzw. 20% in Frankreich).

Patientenname automatisch groß: Bei markierter Option wird das erste Zeichen des Namens und des Vornamens groß geschrieben.



Patientenname zuerst drucken: Wenn diese Option markiert ist, wird beim Verfassen von Briefen zuerst der Name und dann der Vorname des Patienten gedruckt, ansonsten verhält es sich umgekehrt.

Rechnungsnummer bei Rezeptfreigabe vergeben: Wird diese Option markiert, wird beim Freigeben und Rückseite bedrucken des neuen Rezeptformulars (01/2021) die Rechnungsnummer bereits vor der Rechnungsstellung gedruckt.

Rechnungsnummer bei Rezeptfreigabe vergeb:

Bei markierter Option wird die Rechnungsnummer bei der Freigabe des Kassenrezeptes zur Abrechnung vergeben. Dadurch kann schon bei der Freigabe auf die Verordnung die Rechnungsnummer gedruckt werden. Möglicherweise sind die vergebenen Rechnungsnummern dann bei der eigentlichen Abrechnung nicht aufsteigend oder lückenhaft. Dieses kann unter Umständen zu Problemen bei einer Prüfung der Buchhaltung durch das Finanzamt führen.

Rechtschreibprüfung installieren: Klicken Sie hier um die Rechtschreibprüfung zu aktivieren. Beachten Sie: Dieses Wörterbuch basiert auf dem igermann98 Ispell-Wörterbuch, zu finden unter <http://www.j3e.de/ispell/german98/> . Das Wörterbuch und alle enthaltenen Wortlisten sind lizenziert unter GNU GPL, Version 2 oder 3. Fehlermeldungen oder Ergänzungswünsche können gemailt werden an: Franz Michael Baumann fm.baumann@uni-muenster.de Auto des Grundwörterbuchs: Bjoern Jacke bjoern@j3e.de . Auto der Erweiterung Franz Michael Baumann fm.baumann@uni-muenster.de .

Scanner immer im neuen Prozess ansprechen: Bei markierter Option wird der Scanner immer in einem neuen 32-Bit Prozess angesprochen. Bei 64-Bit Systemen ist diese Option im Auslieferungszustand markiert, unter 32-Bit nicht.

Schlüsselnummer bei Check-In: Bei markiert Option wird beim Mitglieder Check-In zwingend eine Schlüsselnummer verlangt.

Settings je Windows Benutzer ablegen: Markieren Sie diese Option, wenn die Einstellungen je WINDOWS Benutzer unter CurrentUser\AppData\Roaming angelegt werden sollen.

Unbekannte PLZ und Orte speichern

Adad95 überprüft bei Adreßeingaben deren reale Existenz. Wenn Sie diese Option markieren, lassen sich unbekannte Postleitzahl / Ort – Kombinationen trotzdem speichern.

Versichertenkartenleser: adad95 benutzt die standardisierte [CT-API-Schnittstelle](#) zur Kommunikation mit den Versicherungskartenlesern. Alle Kartenleser, die diese Schnittstelle benutzen, können angeschlossen werden. Überprüfen Sie beim Kauf eines Lesers, ob eine CT-API-Schnittstelle für Ihr Betriebssystem vorhanden ist. Sollte Ihr Leser nicht in der Liste vorhanden sein, wählen Sie benutzerdefiniertes CT-APO Lesegerät und konfigurieren Sie das Gerät manuell. Der Konfigurationsdialog wird nach dem Speichern der Änderungen angezeigt. Alle grundsätzlich von adad95 – unterstützten Geräte werden dargestellt.

kein Leser
kein Leser
CHIPDRIVE@ micro pro (SCR335)
CHIPDRIVE@ desktop pro (SCR3311)
CHIPDRIVE@ mini (SCR3310)
CHIPDRIVE@ ExpressCard 54 (SCR3340)
CHIPDRIVE@ SmartFold (SCR3500)
Cherry Chipkartentastatur G80-1502 (nur 32 Bit - Systeme)
Cherry eHealth-BCS Keyboard G87-1504
Cherry eHealth-BCS Terminal ST-1503
Benutzerdefiniertes CT-API Lesegerät

Versichertenkartenleser eGK Logfile: Ist diese Option markiert wird das Lesen von elektronische Gesundheitskarten (= eGK) protokolliert.

Versichertenkartenleser zum Lesen der Girocard (EC-Karte) benutzen: Bei markierter Option, wird der Versichertenkartenleser zum Lesen der Girocard (EC-Karte) im SEPA Lastschriftverfahren verwendet.



Vormerkungen automatisch aus der Warteliste streichen: Hier wird eine Anzahl von Tagen angegeben, nach denen Vormerkungen automatisch aus der [Warteliste](#) gestrichen werden. Standardwert sind 14 Tage.

Wartezeit bei der Benutzeranmeldung: Wenn in adad95 **kein Passwort** für Benutzer vergeben wurde, kann bei dieser Option durch eine Zeitangabe in Sekunden eine automatische Anmeldung festgelegt werden. Wird beispielsweise **fünf** festgelegt, so wird der letzte Benutzer automatisch nach **5** Sekunden angemeldet.

Zeichenmethode wählen: Die zur Auswahl stehenden Zeichenmethoden beeinflussen die Darstellung und Geschwindigkeit. Zur Auswahl steht **APIPaint**, **TextRender**, **GDIPlus** und **DirectX**.

Zeige News Channel: Markieren Sie diese Option, wenn Sie über Neuigkeiten von **Ridler Datentechnik** per News Channel am rechten unteren Bildschirmrand informiert werden möchten.

Zeige Updatemeldungen: Markieren Sie diese Option, wenn Sie **adad95** über verfügbare Updates informieren soll.

Zuzahlungsbefreiung zurücksetzen: Klicken Sie hier, um die Zuzahlungsbefreiung für alle Patienten zurückzusetzen. Diese Funktion sollte am Beginn eines Jahres gesetzt werden, da zu diesem Zeitpunkt die Befreiungen enden.

Datensicherung:

Der Menüpunkt Datensicherung ist optional. In Verbindung mit einem MS SQL Server ist dieser Menüpunkt ausgeblendet. Die Datensicherung des MS SQL Servers muss über externe Tools erfolgen. Empfohlen wird zur Datensicherung das Programm SQLBackupandFTP.

Datensicherung am Programmende überspringen: Beim Beenden von Adad95 werden Sie standardgemäß zur Sicherung Ihrer Daten aufgefordert. Aktivieren Sie diese Option, überspringt adad95 die [Datensicherung](#). Dies ist bei Einzelplatz – Anwendungen nicht sinnvoll, deswegen ist diese Option in der Regel nur bei Netzwerkarbeitsplätzen aktiviert.

Datensicherung extern: Gibt an, nach wie vielen internen eine externe Datensicherung erfolgen soll. Wird der Wert auf **0** gesetzt, so wird diese Funktion deaktiviert.

Datensicherung nur einmal pro Tag: Diese Option muß aktiviert sein, falls Adad95 nur einmal pro Tag zur Datensicherung auffordern soll.

Datensicherung verschlüsseln: Markieren Sie diese Option, wenn die Datensicherung mit AES256 verschlüsselt werden soll. Der Syntax der Datei lautet dann wie folgt:

adad95_DaSi-S-YYYYMMTT-HHMMSS.zip

Sicherungsumfang externe Datensicherung: Geben Sie hier über das Pulldown Menü was adad95 für Sie sichern soll.

Sicherungsumfang interne Datensicherung: Geben Sie hier über das Pulldown Menü, was adad95 für Sie sichern soll.

Speicherort externe Datensicherung: Legen Sie hier das Laufwerk für die externe Datensicherung fest. Achtung: Es wird nicht geprüft, ob Sie Schreibrechte bestehen.

Speicherort für interne Datensicherung: Legen Sie hier das Laufwerk für die interne Datensicherung fest. Die Standardeinstellung lautet: C:\Programme\Ridler Datentechnik\adad95\db\Dasi.

PraxPlan:

Im Untermenü PraxPlan können diverse Einstellungen für den [PraxPlan](#) vorgenommen werden:

Abgelaufene Gutscheine markieren: Bei markierter Option werden Gutscheine, die nicht vollständig eingelöst sind aber dessen Ablaufdatum überschritten wurde in der der PraxPlan Auswahlliste farblich gekennzeichnet.

Anzeigenbeginn: Geben Sie hier den Beginn der Anzeige für PraxPlan an.

Anzeigebeginn ist der Beginn des Zeitrasters: Bei markierter Option beginnt das Zeitraster mit dem Anzeigenbeginn. Ist diese Option nicht markiert, beginnt das Zeitraster um 00:00 Uhr.

Anzeigenende: Geben Sie hier das Ende der Anzeige für den PraxPlan an.

Arbeitstage: Diese Option markiert die Wochentage, die als allgemeine Arbeitstage gelten. Auslieferungsstandard ist **Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag**.

Arbeitszeitbeginn: Legen Sie hier die Uhrzeit für den täglichen Arbeitsbeginn fest.

Arbeitszeitende: Legen Sie hier die Uhrzeit für das tägliche Arbeitszeitende fest.



Tipp: Die Arbeitszeitangaben legen fest, **wann** im PraxPlan Termine eingeteilt werden können. Mit Hilfe von [Stundenplänen](#) können für einzelne Mitarbeiter diese Zeiten nochmals individuell eingestellt werden. Diese Einstellungen beziehen sich jedoch auf die **Praxis**.

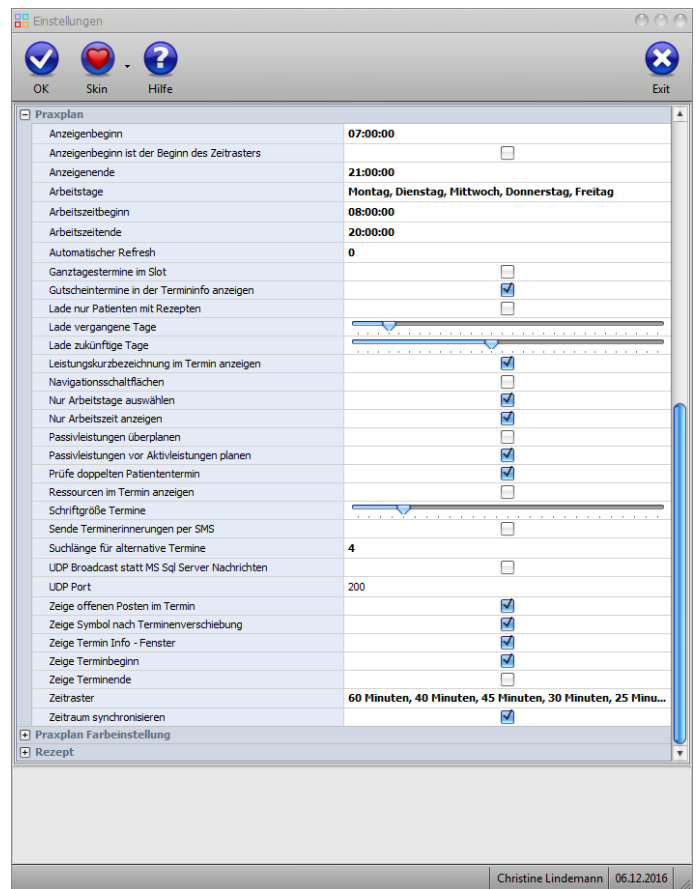
Automatischer Refresh: Diese Option wird nur benötigt, wenn adad95 auf Rechnern läuft die über einen VPN Tunnel verbunden sind und daher keine UDP Benachrichtigung möglich ist. In allen anderen Fällen sollte diese Option ausgeschaltet (=0sec.) sein.

Bildscrollen optimieren: Bei markierter Option wird eine andere Technik zum Scrollen des Bildschirms benutzt. Möglicherweise wird da durch die Anzeige beim Scrollen besser.

Frequenzüberschreitungen prüfen: Bei markierter Option, werden Rezepttermine beim Plan auf Frequenzüberschreitungen überprüft.

Ganztagestermine im Slot: Wenn diese Option markiert ist, werden Ganztagestermine in der Terminspalte(**Slot**) angezeigt.

Gutscheintermine in der Termininfo anzeigen: Bei markierter Option werden die Gutscheintermine in der Termininfo des Patienten mit angezeigt. Diese Option ist im Auslieferungszustand ausgeschaltet.



Option	Wert	Checkbox
Anzeigenbeginn	07:00:00	<input type="checkbox"/>
Anzeigenende	21:00:00	<input type="checkbox"/>
Arbeitstage	Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag	<input type="checkbox"/>
Arbeitszeitbeginn	08:00:00	<input type="checkbox"/>
Arbeitszeitende	20:00:00	<input type="checkbox"/>
Automatischer Refresh	0	<input type="checkbox"/>
Ganztagestermine im Slot		<input type="checkbox"/>
Gutscheintermine in der Termininfo anzeigen		<input checked="" type="checkbox"/>
Lade nur Patienten mit Rezepten		<input type="checkbox"/>
Lade vergangene Tage		<input type="checkbox"/>
Lade zukünftige Tage		<input type="checkbox"/>
Leistungskurzbezeichnung im Termin anzeigen		<input checked="" type="checkbox"/>
Navigationsschaltflächen		<input type="checkbox"/>
Nur Arbeitstage auswählen		<input checked="" type="checkbox"/>
Nur Arbeitszeit anzeigen		<input checked="" type="checkbox"/>
Passivleistungen überplanen		<input type="checkbox"/>
Passivleistungen vor Aktivleistungen planen		<input checked="" type="checkbox"/>
Prüfe doppelten Patiententermin		<input checked="" type="checkbox"/>
Ressourcen im Termin anzeigen		<input type="checkbox"/>
Schriftgröße Termine		<input type="checkbox"/>
Sende Terminerinnerungen per SMS		<input type="checkbox"/>
Suchlänge für alternative Termine	4	<input type="checkbox"/>
UDP Broadcast statt MS Sql Server Nachrichten		<input type="checkbox"/>
UDP Port	200	<input type="checkbox"/>
Zeige offenen Posten im Termin		<input checked="" type="checkbox"/>
Zeige Symbol nach Terminverschiebung		<input checked="" type="checkbox"/>
Zeige Termin Info - Fenster		<input checked="" type="checkbox"/>
Zeige Terminbeginn		<input checked="" type="checkbox"/>
Zeige Terminende		<input type="checkbox"/>
Zeitraster	60 Minuten, 40 Minuten, 45 Minuten, 30 Minuten, 25 Minu...	<input type="checkbox"/>
Zeitraum synchronisieren		<input checked="" type="checkbox"/>
Praxplan Farbeinstellung		<input type="checkbox"/>
Rezept		<input type="checkbox"/>



Kleine Tooltips verwenden: Bei markierter Option werden im PraxPlan kleinere Tooltips angezeigt.

Lade nur Patienten mit Rezepten: Wenn in der Rezeptterminvergabe nur Patienten geladen werden sollen, bei denen noch nicht abgerechnete Rezepte vorhanden sind. Dann sollte diese Option aktiviert werden.
Achtung: Durch vermehrten Rechenaufwand wird das System dadurch langsamer.

Lade vergangene Tage: Anzahl der Tage, die bei einem Ladevorgang vom gewählten Datum aus in der Vergangenheit geladen werden. Eine niedrige Zahl verringert / hohe Zahl erhöht die Dauer der Ladevorgänge. Es kann eine Zahl zwischen einem Tag und einem Monat (30 Tage) gewählt werden.

Lade zukünftige Tage: Anzahl der Tage, die bei einem Ladevorgang vom gewählten Datum aus in die Zukunft geladen werden. Niedrige Zahl verringert / hohe Zahl erhöht die Dauer der Ladevorgänge. Es kann eine Zahl zwischen einem Tag und einem Monat (30 Tage) gewählt werden.

Leistungskurzbezeichnung im Termin anzeigen: Markieren Sie diese Option, wenn in der Terminbeschreibung die Leistungskurzbezeichnung angezeigt werden soll.

Markiere geschriebene Tagesdoku: Bei markierter Option werden im PraxPlan die Termine mit geschriebener Tagesdokumentation gekennzeichnet. Diese Option kann, bei Systemen ohne SQL-Server, die Ladezeiten deutlich erhöhen.

Navigationsschaltflächen: Markieren Sie diese Option, wenn die Navigationsflächen in den Terminspalten sichtbar sein sollen (**Rechts** und **Links** im PraxPlan – Einteilungsfenster).

Nur Arbeitstage auswählen: Bei markierter Option werden bei der Datumsauswahl über den Kalender alle Tage übersprungen die nicht als Arbeitstage

Nur Arbeitszeit anzeigen: Markieren Sie diese Option, wenn im PraxPlan nur die Arbeitszeit angezeigt werden soll.

Outlookkalender mit PP_: Bei markierter Option muss der Outlookkalender Austauschkalender mit PP_ beginnen.

Passivleistungen überplanen: Wenn diese Option markiert ist, werden Passivleistungen bei der Überprüfung auf Terminüberschneidungen nicht berücksichtigt.

Passivleistungen vor Aktivleistungen planen: Ist diese Option markiert, werden Passivleistungen **vor** Aktivleistungen geplant. Ansonsten werden zuerst die Aktivleistungen geplant.

Prüfe doppelten Patiententermin: Wurde diese Option markiert, überprüft PraxPlan ob zum gleichen Zeitpunkt ein weiterer Termin für den Patienten bei einem anderen Therapeuten besteht.

Ressourcen im Termin anzeigen: Markieren Sie diese Option, wenn in der Terminbeschreibung die verplanten Ressourcen (beim Mitarbeiterplan) oder die verplanten Mitarbeiter (beim Ressourcenplan) angezeigt werden sollen.

Schriftgröße Termine: Hier wird die Schriftgröße für eingetragene Termine zwischen vier (ganz klein) und 30 (ganz groß) gewählt.

Sende Terminerinnerung per SMS: Bei markierter Option sendet dieser Rechner die Terminerinnerungen per SMS. Achten Sie darauf, daß immer nur ein Computer im Netzwerk diese Option aktiviert haben sollte.

Nächster Termin



Suchlänge für alternative Termine: Anzahl der Tage, die für alternative Terminvorschläge durchsucht werden soll, falls der geplante Termin belegt ist. Es können Werte zwischen 0 und 100 eingetragen werden.

Terminberechnung optimieren: Bei markierter Option wird eine andere Technik zum Berechnen des Termins benutzt. Möglicherweise wird dadurch die Anzeige der Termine beschleunigt.

Terminspalte verbreitern: Markieren Sie diese Option, wenn die Terminspalte bei mehreren gleichzeitigen Terminen verbreitert werden soll.

Texte im Termin auch abgeschnitten darstellen: Bei markierter Option werde Texte und Bilder in einem Termin teilweise dargestellt, wenn die Terminhöhe eine vollständige Darstellung nicht erlaubt. Diese Einstellung kann auf einigen Computersystemen mit aktiver DirectX Darstellung zu Problemen führen.

UDP Broadcast statt MS SQL Server Nachrichten: Bei markierter Option werden Veränderungen in PraxPlan an die anderen Arbeitsplätze trotz MS SQL Server über UDP versendet. Diese Option wird nur in der MS SQL Server Version von adad95 beachtet.

UDP – Port: Hier wird der [UDP](#) – Port für die Benachrichtigung über das lokale Netzwerk angegeben.



Achtung: UDP beschreibt ein Netzwerkprotokoll. Sie sollten diese Einstellung wirklich nur ändern, wenn Sie **wissen was Sie tun**. Um eine sichere Kommunikation zu gewährleisten, muß auf allen Arbeitsstationen im Netzwerk der gleiche Port eingestellt sein.

Wartelisteneintrag löschen: Bei markierter Option wird der Wartelisteneintrag nach Einfügen eines Termins automatisch gelöscht.

Zeige Impfstatus im Termin: Bei markierter Option wird der Impfstatus im Termin angezeigt.

Zeige offenen Posten im Termin: Mit markierter Option wird beim Termin ein Symbol angezeigt sofern der Patient einen offenen Posten hat.

Zeige Symbol nach Terminverschiebung: Wurde ein Termin verschoben, erscheint nach Aktivierung dieser Option ein Telefonsymbol neben dem Termin. Mit der rechten Maustaste kann dieses Symbol durch Bestätigung „Patient wurde angerufen“ wieder ausgeblendet werden.

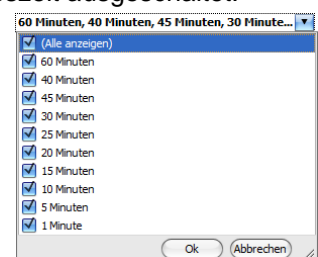
Zeige Termin Info - Fenster: Wenn diese Option markiert ist, wird das erweiterte Termin – Infofenster angezeigt. **Achtung:** Das System wird dabei etwas langsamer.

Zeige Terminbeginn: Wenn diese Option markiert ist, wird der Terminbeginn bei Terminen im PraxPlan angezeigt.

Zeige Terminende: Wenn diese Option markiert ist, wird das Terminende bei Terminen im PraxPlan angezeigt.

Zeitlinie ausblenden: Bei markierter Option wird die Zeitlinie für die aktuelle Tageszeit ausgeschaltet.

Zeitraster: Hier werden die Zeitraster markiert, die im PraxPlan ausgewählt werden können. Um flexibel in der Zeiteinteilung zu sein, empfiehlt es sich, alle Möglichkeiten zu aktivieren.






Zeitraum synchronisieren: Markieren Sie diese Option, wenn der angezeigte Mitarbeiterplan und Ressourcenplan synchronisiert werden soll.

Zusätzliches Zeitlineal: Bei markierter Option wird ein zusätzliches Zeitlineal rechts eingeblendet.


PraxPlan Farbeinstellung:

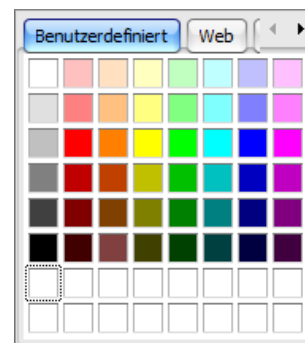
In den **PraxPlan Farbeinstellungen** kann die Farbgebung definiert und verändert werden.

In der Auswahlliste können alle möglichen Felder und deren derzeit zugeordneten Farben eingesehen werden. Klick auf  eines markierten Feldes öffnet die Farbauswahl, hier bietet adad95 drei Möglichkeiten:


Benutzerdefiniert: Hier kann aus einer Farbpalette mit 64 Standardfarben durch Klick ausgewählt werden.

Web: Bietet 141 vordefinierte, benannte Farbzusammensetzungen, welche per Klick ausgewählt werden können.

System: Durch Klick auf  erscheint eine dritte Farbauswahl, in der die Systemfarben durch Klick ausgewählt werden können.



Privatrezepte hervorheben: Markieren Sie diese Option, wenn Privatrezepte und abgerechnete Rezepte farblich anders dargestellt werden sollen.

Auslieferungszustand: Klick auf den Button  in der Zeile **Auslieferungszustand** setzt alle Farben auf Werkseinstellungen zurück.

Rezept:

Im Untermenü Rezept können diverse Einstellungen für [Rezepte](#) vorgenommen werden:

Anzahl der Behandlungen: Gibt die Standard – Anzahl der Behandlungen je Leistung an. Es kann ein Wert zwischen 0 und 100 gewählt werden.

Entlassmanagement: Bei markierter Option gelten verlängerte Fristen im Entlassmanagement. (Behandlungsbeginn spätestens 14 Tage nach Rezeptausstellung, Behandlung bis maximal 21 Tage nach Rezeptausstellung). Regulär muß die Behandlung innerhalb von 7 Tagen begonnen und bis zum 12 Tag abgeschlossen sein. Für alle Leistungen nach 21 bzw. 12 Tagen verliert die Verordnung Ihre Gültigkeit.

Mitarbeiter automatisch einsetzen: Hier wird angegeben, ob und wie bei der Terminübergabe Mitarbeiter automatisch übernommen werden. Es gibt die Möglichkeiten den Mitarbeiter **immer**, **nie** oder **nur, wenn Mitarbeiter nicht bereits angegeben wurde** einzusetzen.

Nur Leistungen mit Preis: Wenn diese Option markiert ist, werden nur Leistungen angezeigt, bei denen ein Preis definiert wurde.

Prüfe Mitarbeiter bei Freigabe: Bei markierter Option wird bei der Rezeptfreigabe überprüft ob für alle Leistungen (Termine) ein Mitarbeiter angegeben wurde.

Rezeptdruck Spalte Leistungserbringer: Bei markierter Option wird auf der Rezeptrückseite in der Spalte Leistungserbringer der Mitarbeitername gedruckt. (Rezepte ab 01.2021)



Rezeptdruck Spate Maßnahmen: Geben Sie hier an welches Feld auf der Rezeptrückseite in der Spalte Maßnahmen gedruckt werden soll. Sie können hierbei auswählen zwischen den Einträgen „Leer“, „Kurzbezeichnung“, „Bezeichnung“ und „Positionsnummer“. Kurzbezeichnungen und Bezeichnungen können unter Mandanten -Leistungsübersicht geändert werden.

Standard – Tarifgruppe Kostenträgerrezept: Gibt die Standard – Tarifgruppe an, wenn ein Rezept für einen sonstigen Kostenträger erstellt wird. Die Tarifgruppe kann im Rezept wieder geändert werden. Auslieferungswert ist **BG**.

Standard – Tarifgruppe Privatrezept: Gibt die Standard – Tarifgruppe an, wenn für einen Versicherten der gesetzlichen Krankenkassen ein Privatrezept erstellt wird. Die Tarifgruppe kann im Rezept wieder geändert werden. Auslieferungswert ist **PRIVATTARIF**.

Tagesdatum als Leistungsdatum: Bei markierter Option überprüft adad95, ob das aktuelles Tagesdatum bereits als Leistungsdatum angegeben wurde. Das Tagesdatum kann **nur einmal** oder **immer** eingesetzt werden.

Tagesdatum bei Rezeptneuanlage als Rezeptdatum: Bei markierter Option wird bei der **Rezeptneuanlage als Rezeptdatum** das aktuelle Tagesdatum vorgeschlagen.

Terminüberschneidungen mit anderen Rezepten prüfen: Wenn diese Option markiert ist, werden die anderen Rezepte des Patienten auf Terminüberschneidungen geprüft.

Überprüfe OP bei Rezeptfreigabe: Bei markierter Option wird während der Rezeptfreigabe überprüft ob für den Patienten noch ein offener Posten besteht.

Überprüfe Terminabstände nicht: Bei markierter Option wird bei der Rezeptfreigabe das Prüfen der Terminabstände übersprungen. Abgesehen von einigen Sonderfällen sollte diese Option nicht benutzt werden. Diese Option ist nur temporär und wird bei erneutem Start von ada95 zurückgesetzt.




Einstellungen sichern:



Bei Klick auf die Schaltfläche **OK** werden sämtliche Einstellungen gesichert. Es ist also genau darauf zu achten, **wie viele** und **welche** Einstellungen verändert wurden, da adad95 davon ausgeht, daß alle Änderungen gewollt sind. Frühere Einstellungen lassen sich nach einem speichern **nicht wiederherstellen**. (ausgenommen die PraxPlan – Farbeinstellungen, diese können auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt werden)

Skin:



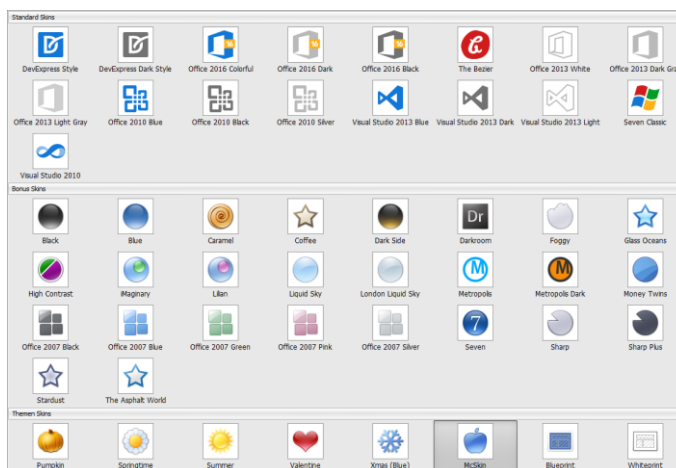
Durch Klick auf die Schaltfläche  kann die Oberfläche von adad95 nach vielen unterschiedlichen Vorlagen angepaßt werden. Es stehen zurzeit 51 verschiedene Möglichkeiten der visuellen Anpassung zur Verfügung. Durch einen einfachen Klick auf einen Menüpunkt wird Ihr adad95 – Programm sofort angepaßt. Sollte der neue Skin nicht Ihren Vorstellungen entsprechen, probieren Sie einfach einen anderen aus! Erst nach Klick auf OK wird der Skin geänderte Skin gespeichert.

Der Auslieferungszustand ist **The Bezier**.



Hinweis: Der adad95 – Skin kann nur für das **ganze Programm** angepaßt werden, nicht jedoch individuell für jeden Benutzer. Falls Sie also mit mehreren Benutzern an einem Computer arbeiten müssen Sie sich intern auf **eine** Oberfläche einigen.

Zu bestimmten Zeiten, Frühjahrsbeginn, Valentinstag, Sommerbeginn, Halloween und Winteranfang ändert sich automatisch den Skin auf das entsprechende Themenskin. Dies kann durch Umstellung auf einen anderen Skin als **The Bezier** deaktiviert werden.



Weitere relevante Dokumente:

- [Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)
- [Erstellung eines elektronischen Lastschriftverfahrens](#)
- [Internes Textverarbeitungsprogramm](#)
- [Warteliste](#)
- [PraxPlan](#)
- [Stundenpläne](#)
- [Rezepte](#)

Ihre Notizen:
